Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

280 (10.10.1898) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 280. Erftes Blatt.

Montag den 10. Oktober

(Folgt ein zweites Blatt.) 1898.

Programm der Abonnements-Vorträge

im Cv. Bereinshaus, Ablerftrage 23, Rarlerube. winter 1898/99.

1. Sonntag den 16. Oktober 1898, abends 6 Uhr: Herr Kirchenrat Ritter (Zürich) über: "Eivilisation und Christentum."
2. Montag den 24. Oktober, abends 8 Uhr: Herr Hosprediger a. D. Stöder (Berlin) über "Dentschtum und Resormation."
3. Sonntag den 6. November, abends 6 Uhr: Herr Pastor Wilhelmi (Hamburg) über: "Gräsin Casparin und die Diakonissensache."
4. Sonntag den 4. Dezember, abends 6 Uhr: Herr Psarrer Werner (Franksurt) über: "Ernst Morit Arndt, ein gutes, altes, deutsches Gewissen."
5. Sonntag den 15. Januar 1899, abends 6 Uhr: Herr Superintendent Lic. Noenneke (Gommern) über: "Katholizismus und Protestantismus in Mom."
6. Sonntag den 19. Februar, abends 6 Uhr: Herr Psarrer Köhnlein (Grünwettersbach) über: "I. T. Beck als Christ und akademischer Lehrer."
7. Sonntag den 5. März, abends 6 Uhr: Herr Direktor Dr. Deser (Karlsrube) über: "Gerhard Zersteegen's christliche und dichterische Persönlichkeit."

Abonnements : Preife:

Der Borftand des Evangelischen Bereins. Abonnementekarten find täglich auf unserm Bereinsbureau, Ablerfir. 23, im Laben bes Schriftenvereins, Kreugfir. 25, bei herren Müller & Gräff, Kaiserfir. 80a, Seminariftraße 6 und Westenbfir. 63, sowie bei herrn Gruft Rundt, Kaiserfir. 144, ju lösen.



Um Montag den 10. d. Mts., Abends 1/29 Uhr, findet im unteren Saale bes Café Nowack hier ein

Deffentlicher Vortrag

bes herrn stud. jur. Carl Lang aus Strafburg über

"Die derzeit herrschenden stenograph. Richtungen" ftatt, ju bem wir Jebermann freundl. einlaben.

Gintritt frei. Karleruhe, 7. Oftober 1898.

Stenotachygraphen-Verein Karlsruhe.

Saus-Berfteigerung.

3.2. Der Theilung wegen wird aus dem Nach-lasse bes Schlossermeisters Storner von hier am Montag den 17. Oftober d. I., Bormittags 10 Uhr, im Büreau bes Unterzeichneten — Steinstr. 23 —

bas in ber Hirfchstraße babter unter Rr. 21, einerseits neben Marie und Ratalie Müller, Pris vatinnen, anderseits neben Münzmedaniter Ab. Wittmann gelegene breiftödige Wohnhaus mit Einfahrt, großer Manfarbe, Seistenbau, Dolpmife u. Waschtiche,

einschließlich bes Grund und

Rarlerube, ben 4. Oftober 1898. 3. Benber, Gr. Rotar.

Futter,Lieferung.

2.2. Die Lieferung von 70 Geniner Gelberüben (Möhren), 100 "Runfelrüben,

Rartoffeln,

foll vergeben werben.
Schriftliche Angebote sind verschlossen und mitentsprechender Ausschrift versehen unter Anschluß von Mustern bis 12. d. M., Bormittags 9 Ubr, bei der unterzeichneten Stelle einzureichen, woselbst auch die Lieserungsbedingungen zur Einsicht ausliegen. Karlstube, den 6. Oktober 1898.

Stadtgarten: Berwaltung.

Beiertheim.

2.2. Die Gemeinde Beiertheim lägt nächsten siere per sofort zu vermiethen. Näheres Kurvensstraße den 11. Oftober 1898 einen seinen sten fetten Rudfarren an den Meistbietenden öffentlich gegen Baarzahlung versteigern. Die Zusammenkunst ist eine fichöne Wohnung von 4 Zimmern mit allem Baarrenstall Nachmittaas 4 Uhr.

Beiertheim, den 7. Oftober 1898.

Gemeinderath.

Braun.

Velt Cont.

Victoria-Schule.

Rächsten Dienstag den 11. Of: tober, Bormittags 10 Uhr, wird das Schulgeld für das erste Drittel bes Schuljahres 1898 99 im Schulgebäude eingezogen.

Die Verrechnung.

Wohnungen zu vermiethen.

— Amalienstraße 23 ift im 2. Stod eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Kiche und Zugehör an ordnungsliebende Leute auf sogleich zu vermiethen. Näheres im Laben. Einzuseben von 12—2 Uhr.

12—2 Uhr.

*10.6. Durlacher Allee 29b ist im 2.
Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Veranda, Balkon nehst reichelichem Augehör, auf sogleich zu vermiethen. In erfragen daselbst.

*10.3. Durlacher Allee 39 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf sosort oder später zu vermiethen. Käheres im 2. Stock.

— Ettlingerstraße 19 ist im 2. Stock.

— Ettlingerstraße 19 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Balkon, Küche, Kellerstäumlichkeiten, Antheil an der Waschsiche und am Trodenspeicher auf sogleich zu vermiethen. Alles Räbere im 1. Stock daselbst.

6.6. Ettlingerstraße 43 ist eine sehr schöne

Röbere im 1. Stod baselbst.
6.6. Ettlingerstraße 43 ist eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Manssarbe, Koch und Keuchtgaseinrichtung, mit freier Aussicht ohne Vis-ä-vis, sogleich ober später zu vermietben. Näberes daselbst im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Vad nebst reichlichem Zugehör, per sofort oder später zu vermiethen. Näheres parterre.

— Georg-Friedrichstraße und Gerwigsstraße sind noch zwei Kohnungen von 3 und 4 Zimmern sofort oder später billig zu vermiethen. Mäheres Bernhardstraße 7, parterre.

— Georg-Friedrichstraße 35 ist im 3. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, wim 4. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Dachsammer z. ver sogleich zu vermiethen.
Räheres Kudolsstraße 28 oder Kronenstraße 38 im Laben.

Gerwigstraße 32 ist im 2. Stod eine Franchliche 33 im Laben.

im Laben.
Gerwigstraße 32 ist im 2. Stod eine freundliche Wohnung, der Neuzeit entsprechend einzgerichtet, bestedend auß 3 Zimmern, Küche und Keller, sosort billig zu vermiethen. Näheres daselbst im 1. Stod.

— Gerwigstraße 39 ist die Barterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. sonstigem Zugehör (Gaseinrichtung) sosort zu vermiethen. Näheres bei herrn Braun baselbst.

— Herrenstraße 5, hinterhaus, sit eine freundstiche Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf so gleich zu vermiethen. Näheres im 1. Stod rechts.

rechts.

— Hirschster, wischen Gartenstraße und Sirschbrüde, ist im 3. Stock eine neu hergerichtete Bohnung von 5 geräumigen Zimmern, Bad, Balkon nehst reichlichem Zugehör sofort ober später zu vermiethen. Näheres dei Herrn Crouzbauer, Friedenstraße 18.

— Hirschstraße 35a, eine Treppe hoch, ist eine elegante, der Neuzeit entsprechend ausgestattete, sehr geräumige Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche mit Speiselammer und Zugehör auf sofort zu vermiethen. Näheres daselbst im Eckladen.

3.2. Klauprechtstraße 2 ist die Patterres Wohnung von 8 Zimmern, Küche, Keller und Mansfarde per sofort zu vermiethen. Näheres kutvens

— Binterfiraße 40 find ber 3. und 4. Stod bon je 4 Zimmern sofort zu vermielben.

- Auf fogleich ift zu vermiethen: Rronen-ftrage 23, 3. Stock, eine Wohnung von 4 Bimmern, Ruche, Reller und Manfarde. Ra-beres zu erfragen im Saufe felbst auf dem

6.6. Im Neubau Georg-Friedrichstraße 37, mit freier Aussicht auf die Rintheimer Allee und ben Konbellplat, sind schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Rüche, Mansarbe und Keller nebst allem Zugehör auf sogleich zu vermiethen. Näheres Georg-Friedrichstraße 27, parterre.

4.2. Im Neuban Winterstraße 16, Ecfe Winters und Wilhelmstraße, sind sehr schöne Wohnungen, auf's Neueste eingerichtet, bestehend in 2, 3, 4 und 6 Zimmern mit Balkon, Badezimmer 2c., sofort oder später billig zu vermiethen. Näheres daselbst im 2. Stock oder im Burean Winterstraße 4.

.

— Marienstraße 90 (Neubau) ist bie Wohnung im 2. Swod, bestehend aus 4 freundlichen, geräumigen Zimmern mit geschlossenm Erfer, Küche, 2 Mansarben und Keller, sosort ober später zu vermiethen. Räberes Wilhelmstraße 52, parterre.

3.2. Eine Mansarbenwohnung von 3 Zimmern, Rüche und Kammer mit Aussicht in's Freie ift sort ober später billig zu vermiethen. Näheres Rubolistraße 22, parterre.

Wohningen von 5 u. 6 Zimmern mit Bab, Beranda nebst reichlichem Zubebor auf sofort ober später zu vermiethen. Näheres Sofiensfraße 54.

Karlstraße 66.

Schöne, mit allem Comfort ausgestattete Herrschafts: Wohnungen, im 1. Stock 6 Kimmer und im 3. Stock 7 Kimmer mit 2 Exfern, Balkon 2c., sind per sofort ober auf später zu vermiethen. Einzusehen von 10—12 und von 4—6 libr. Räheres Sosienstraße 56 im 2. Stock.

Rarlftraße 90

2 Bohnungen (2. und 4. Stod), je 5 geräumige, schön ausgestattete Zimmer mit Zugebor, für sofort ober fpater zu vermiethen. Raberes bei

A. Weber, Rarlftraße 90.

Wohnung ju vermiethen. — Mathyfiraße 4 (Neubau) find im 1., 2 und 4. Stock schone Wohnungen von je 5 Zim-mern, Bab, Spetsekammer, Veranda und Zugehör sofort oder später zu vermiethen. Näheres Marten-straße 58 im 1. Stock.

Leopoldstraße 20 ist auf sofort oder später eine fehr schone Wohnung von 7 3im: mern und reichlichem Bugehör ju vermiethen. Daberes Bir-

fel 30, 2. Stock.

— Morgenstraße 43 ist im 3. Stod eine Wohning von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller auf sogleich zu vermiethen. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stod.

— Mankestraße 1 und 3 sind Wohningen von 3 Zimmern mit Zugehör auf sosoti au vermiethen. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stod ober an dem Neubau.

— 3.3. Küppurrerstraße 88a ist eine Wohningen zu vermiethen. Aus erfragen Zimmern sallem Zugehör, sosoti zu vermiethen.

— Waschend über als 4 großen Zimmern sammt allem Zugehör, sosoti zu vermiethen.

— Westend kraße 4 ist auf sogleich der mittlere Stod von 6 Zimmern, Balson und Beranda nehst allem Zugehör, auf Berlangen auch ein weiteres Zimmer im 3. Stod, zu vermiethen.

— Winter fraße 14, nächst dem Stadtgarten, sit eine sehr dibsche Wohnung von 4 oder 3 Zimmern mit Balson, ohne Vis-d-vis, sosoti sehr preiße würdig zu vermiethen. Zu erfragen Winterstraße 36 im 4. Stod links.

— Winter fraße 40 sind der 3. umd 4. Stod den keiner kallem sons ist Allen zu verwiesten. Zu erfragen Winterstraße 37 und den ist Zimmern sich zu verwiesten. Zu erfragen Winterstraße 37 und den ist Zimmern sich zu verwiesten. Zu erfragen Winterstraße 36 im 4. Stod links.

— Winterstraße 40 sind der 3. umd 4. Stod der Klimmern sosoti der 3. umd 4. Stod links.

— Winterstraße 40 sind der 3. umd 4. Stod der Klimmern sosoti der sons ist zu derwiesten. Zu der sich zu derwiesten. Zu der sich zu der

37a,

Hardtwaldstadttheil, find noch einige Stockwerke fogleich ober auf später zu vermiethen.

Sammtliche Wohmungen find ber Neuzeit entsprechend eingetheilt und eingerichtet, enthalten je 8 große, elegant ausgestattete Zimmer, Erter und Balkon, 1 Gaftzimmer im Dach= geschoß sowie große Kiiche, Bade-zimmer, Speisekammer, 2 Manfarb gimmer nebft reichlichem Bugebor und Garten.

Räheres bei H. Lanquillon, Jahnftraße 4, ober Amalienftr. 79 im Büreau.

ist wegen Bersegung eine sehr schöne Bohnung, bestebend aus 4 großen Immern mit Balkon u. s. w.,
auf sogleich zu vermiethen. Räheres daselbst im

Wohnungen zu vermiethen.

— Georg-Friedrichstraße 33 sind der 3. und
4. Stod, enthaltend 3 große Zimmer nebst Küche
und allem Zubehör, sofort zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stod bafelbst.

Kaiserstrasse 153, 3 Treppen, ift auf fofort eine Bohnung von 8 3immern mit Bubebor, frifc bergerichtet, ju ver-

Auf fogleich

Neubau Ede Raifer- n. Waldhornftr.

eine Treppe hoch

eine Wohnung von 7 Zimmern (bavon 5 nach der Katterstraße gehend) mit Erfer nebst allem Zugebör. Die Räumlichkeiten eignen sich auch sehr gut für Bureaus oder Geschäftszwecke;

drei Treppen hoch

eine Wohnung von 7 Zimmern (bavon 5 nach der Kalferstraße gebend) mit Erfer und 2 Baltonen nebst allem Zugehör.

Das haus ist burchaus modern eingerichtet und bat keinen bewohnten hintersbau. Interessenten ersahren Näheres parterre in ber Buchhanblung.

Shone Wohning,

ohne Vis-à-vis,

nächst bem Stabtgarten und ber Ettsingerstraße, von 3 schönen Zimmern, Beranda (welche auch als Zimmer benüßt werben kann), Balkon, Küche, Keller 2c., Koche und Leuchtgas, per sofort ober später billig zu vermiethen.
Räheres Winterstraße 4, 2. Stock.

Gerwigstraße 43

ist eine Wohnung im Parterre von 2 Zimmern, Ruche und Keller sofort zu vermiethen. Raberes Fasanenstraße 55, parterre. XXXXXXXXXXXXXXXX

5.4.

5.4. **Bu vermiethen** p. sofort eine Mansarbenwohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Glasabickluß und Zugebör. Näheres Amalienstraße 59 ober im Hause selbst, Butlisstraße 12, 3. I. Eingang Gartenstraße 57, 1. Stock.

XXXXXXXXXXXXX Laden zu vermiethen.

3.2. Auf 1. April 1899 ift in ber Kaiserstraße ein Laben mit zwei großen Labensenstern und anstroßendem Zimmer mit ober ohne Wohnung zu bermiethen, auch als Filiale. Näheres Kaisersftraße 36 im 2. Stock.

Laden: Gefuch.

2.2. Ein Laben mit ober ohne Wohnung in ber Kaiserstraße ober nächster Rabe, zwischen Walbborns und Kreuzstraße, auf 1. April zu mietben gesucht. Offerten mit Breisangabe unter Nr. 7069 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Per April 1899

wirb für ein feineres Ausstattungsgeschäft ein Labenlotal, ca. 100 qm groß, mit 2 Schaufenstern, am liebsten Schattenseite, zu miethen gesucht. Offerten n.it Breisangabe unter Rr. 6595 beforbert bas Rontor bes Tagblattes.

Immer zu vermiethen.

- Ein schönes, gut möbilirtes Zimmer ift gu vermiethen: herrenftrage 42 im 2. Stod.

*2.2. Eine möblitte Manfarbe ift fofort an ein Fraulein zu vermiethen: Ablerftraße 39 im 2. Stod.

*2.2. Winterfraße 46 ift ein icones Manfarben-aimmer, unmöblirt, ju vermiethen. Raberes bafelbft im 1. Stod.

- Douglasftrage 15, parterre, ift ein gut mob-lirtes, nach ber Strage gelegenes Zimmer fofort gu bermiethen.

*4.3. Gin gut möblirtes Parterrezimmer ift an awei solibe Arbeiter sofort zu vermiethen. Räberes Wilhelmstraße 49, 1. Stod.

— Ein gut möblirtes Zimmer mit 2 Fenstern, auf die Straße gehend und mit Pension, ift sogleich ober auf 15. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Schüßenstraße 57 im 2. Stock.

— Steinstraße 29, Libellplag, 1 Treppe boch, sind zwei unmöblirte Zimmer an einen einzelnen herrn ober eine Dame alsbalb zu vermiethen. Räsberes parferre.

*2.2. Kronenstraße 3 ist im Seitenbau, 1 Stiege hoch, ein helles, freundliches, gut möblirtes, zweis fenstriges Zimmer an einen soliben herrn ober eine Dame per fofort zu vermiethen.

— Karlstraße 6, eine Treppe boch, find gut möblirte Zimmer mit ober ohne Benfion sofort zu vermiethen.

*3.3. Raiferstraße 27, nächst ber Sochicule, sind 3 Treppen boch 2 gut möblirte Zimmer, eines mit Balton, Rlavierbenützung, einzeln ober gufammen, fofort ober fpater billig gu vermiethen.

Sehr aut möblirtes Bimmer billig au ber-4. Stod.

Zimmer zu vermiethen.

6.6. Wer ein möblirtes Zimmer sucht, wende sich vertrauensvoll an den "Karlsruher Wohnungsnachweis", Kreuzstraße 24. Ausmerkame Bebienung, zuverlässige Auskunft. Große Auswahl
von Zimmern. J. Bendez, Er. Rolain.

ein ober zwei, ohne Möbel zu vermiethen: Raifer-ftraße 170, 3 Treppen.

Bimmer,

mit ober ohne Möbel, an beffere herren ober Damen zu bermiethen: Rafferftrage 170, 3 Treppen

****** Möblirtes Zimmer

gu vermiethen mit feparatem Gingang. Raberes Amalienftrage 59 im 1. Stod.

2.2. Gut möblirtes Zimmer

an einen beffern, foliben herrn zu vermiethen. Raberes Etilingerftraße 7 im 4. Stod zu erfragen.

Möblirtes Zimmer,

geräumig, ift Marienftrage 15 im 2. Stod mit ober ohne Benfion billig zu vermiethen. Raberes

Unmöblirtes Bimmer,

fcon und groß, ift sofort ober auf 1. Robember zu bermiethen: Grengstraße 8 im Laben. *3.3.

Zimmer mit Penfion.

*44. Kaiserstraße 235, 3. Stod, in ber Nähe bes Katsenplages und ber Kunstgewerbeschule, finden zwei Schüler ober jüngere Kausleute gut möblirtes, geräumiges Zimmer latt Benfion.

Schlafftelle ju vermiethen.

*2.2. Zwei folibe Arbeiter erhalten preiswertbe Schlafftellen. Raberes Sofienftrage 67, 3. Stod.

Fur Bereine.

*3.2. Ein kleineres Bereinszimmer, circa 18—20 Berfonen fassend, mit Klavier, ift zu vergeben. Näheres Augartenstraße 29.

Stallung.

— Linkenheimerstraße 9 ift eine Stallung für 3 Pferbe nebst heulpeicher auf sofort ober später zu vermiethen. Raberes zu erfragen auf dem Comptoir Karlstraße 65.

Dienst-Anträge.

- Ein braves, fleißiges Mabden finbet per fofort Stelle. Bu erfragen Karlftraße 48 im Laben.

— Ein einfaches, fleißiges Mäbchen, welches pugen und waschen kann und bie häuslichen Arbeiten willig verrichtet, findet sogleich Stelle: Friedensftraße 12 im 1. Stod.

— Ein ehrliches Mäbchen, welches bürgerlich tochen und ber Haushaltung felbstständig vor: steben kann, wird sofort gesucht: Markgrafensstraße 52 im 3. Stock.

2.2. Ein Mäbden, welches gut bürgerlich tochen tann und sonft alle Hausarbeiten willig besorgt, tann sofort eintreten. Näberes hirschftrage 112.

*3.3. Für sofort ober auf 15. Oftober wird ein ehrliches, fleißiges Mäbchen gesucht, welches gut felbstftändig fochen fann und in der Hausarbeit erfahren ift: Bestenbstraße 55, parterre.

*22. Befferes, tüchtiges älteres Madchen, welches selbstständig einen Sanshalt zu leiten versteht und nähen und bügeln kann, wird sofort gesucht, sowie ein Mädchen für Bunarbeit. Bu melden: Leopolostraße 38.

*3.3. Suche für eine beutsche Familie in Spanien gegen hoben Lobn ein fleißiges, zuverläffiges Diensts madchen, welches alle Hausarbeit versteht und kochen kann. Dasselbe muß sich auf brei Jahre verpflichten. Freie hins und Rückfahrt.

Frau Director Grünberg, Georg-Friedrichstrafe 2.

8.2. Bum fofortigen Gintritt werben ein

Dienstmädchen

für Ruche und Sausarbeit und ein Rindermädchen,

welch' letteres ju Saufe fclafen muß, ges fucht: Raiferftraße 213.

finden bie beften Stellen burch Frau Ruble, ift zu vert Schlogberg 4, Pforzheim. *3.2. Tagblattes.

Supothefengelder

auf I. und II. Unterpfand vermittelt gu maßigem Binefuße Ludwig Andreas, Raufmann,

Kapital gesucht.

4.2. 10000 Wark werben von einem fleißigen, tüchtigen Geschäftsmann auf ein gut rentables haus als II. hopothete aufzunehmen gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 7093 im Kontor bes Tag-blattes abzugeben.

3—4 tüchtige Tüncher

finben Beichäftigung: Leffingftrage 17. Cementarbeiter.

6.2. Tüchtige, folibe Leute gegen hoben Lobn für bauernb gefucht.

Martenstein & Josseaux, Grenzstraße 12/14.

2.2. Tüchtige

Supfer

Stuckateure

fofort gefucht. L. Lange, Studateur-Geschäft, Mannbeim, T 6, 18.

*2.2. Eine leiftungsfähige Versicherungs-Aktien Gesellschaft sucht nichtige Leute aus bem Arbeiterstande aum Abschlusse won Kinder-Bersicherungen gegen sesten, monatlichen Gehalt und gegen Provision. Geschäftstenntnisse nicht nöthig. Offerten unter A. A. 100 postlagernd Karlsruhe.

Gefuch.

Gin feines, perfettes Zimmermad chen, das febr gut naben und bugeln fann, wird auf 1. Rovember ju einer Familie von zwei Personen ge-sucht. Rur solche mit guten Zeug-nissen wollen sich melden Ritter-straße 1, eine Treppe hoch.

Sauberes, tüchtiges Wiadcen findet gute Stelle: Bahnhof: ftraße 36 im 2. Stock.

Zaglöhuer.

6.2. Kräftige, tuchtige Leute finden bei bobem Lobn bauernbe Beichaftigung.

Martenstein & Josseaux, Grengsfraße 12/14.

Hausknecht: Gesuch.

*22. Gin fräftiger Haustnicht wird fofort gesucht: Kronenstraße 23. In dem Bafd- und Renbugelgeschäft

Bahringerstraße 98, parterre, werben Kragen, Manschetten, Borbenten und hemben wie neu bergestellt bet schnellster Bedienung. Breffante Arbeit innerhalb einiger Stunden. Ein Bersuch sichert dauernbe Rundschaft.

Banplay: Verfanf

mit babei vorhandenen neu erbauten Werkstätten in sehr guter Lage. Anzahlung 3000 Mark. An-fragen unter Nr. 7074 an das Kontor bes Tag-

Für Gärtner.

6.2. Einem fleißigen, ftrebfamen jungen Mann, ber sich selbstständig machen will, bietet sich biezu Gelegenbeit mit wenig Mitteln. Offerten unter werben fortwährend angekauft: Erbpringenstraße 21, Nr. 7028 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Tafelflavier,

Bimmer-, Saus- und Ruchenmadchen noch sehr gut erhalten und mit vorzüglichem Ton, werden fortwährend angekanft: Kreugstraße 10

2,2 Bu berkaufen:

ein beinabe noch neuer, mittelgroßer Ruchens fchrant: Stephanienftrage 59, parterre.

Zu verkaufen

ein Schreibpult und mehrere gewöhnliche große Bangelampen für Witthe ober Berkftätten. Ra-beres Werberffraße 87. parterre.

— Badeöfen mit Sommers unb Winter-fenerung, Circulations:Badeöfen, ganze Bades Einrichtungen, Badewannen, Gisschränke, eins und zweithürig, billig zu verfaufen bei K. Beinhold, 14 Mabemtestraße 14.

Billig zu verlaufen im Auftrag einer Herschaft: 1 feine Blüschgarnitur, Kanapee mit 6 Halbfauteuils (rother Plüsch), 1 schöner Divan mit 6 Bolsterstühlen, 1 eichenes Büffet und 2 schöne Vostamente im Auftionse geschäft von S. Hischmann, Jähringerssstraße 29.

Möbel:

Betten, Tifche, Stuhle, Spiegel, Schrante, Bettfebern, Drell, Barchent, fowie gange Ans-ftenern fauft man billigft und reell bet

Gebr. Klein, Durlacherftraße 97/99. NB. Befte Gelegenbeit für Brautleute.

Billig zu verkaufen.

3.3. Eine elegante Doppelfenster Deforation (für Wohnzimmer 2c.) mit hochfeinen Bostamenten, tabellos erhalten, ift billig zu verlaufen im Austionse geschäft von S. Hischmann, Zähringeriftraße 29.

Badewanne,

faft neu, billig zu verfaufen: Ludwig : Wilhelms ftrage 17, 5. Stod links.

Gasofen,

gut erhalten, für Zimmerheizung, billig zu verfaufen: L. Anselment,

Zähringerstraße 57.

Damenrad,

elegant, neu, Umftanbehalber billig ju verlaufen: Rubolfftrage 11, 4. Stock links.

Rover.

*2.2. Ein in gutem Zustanbe befindliches Pneu-matic Fahrrad (Brennabor) ist wegen Einrückung zum Militär preiswerth gegen baar zu verkaufen: Berderstraße 64 im 2. Stock.

Fox-terrier,

raffenrein, 1 Jahr alt, febr guter Begleithund, ift billig zu vertaufen : Rubolfstrafie 22, parterre.

Zu kaufen gesucht gegen baar ein gebrauchtes Pianino. Offertenerbetenan das Pianolagervon Ludwig Schweisgut, Erbprinzenstrasse 4.

Gebrangte Einjährigen-Uniformen

von Artillerie und Cavallerie werben zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter Rr. 7025 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Am Kates

getragener Berrens u. Frauentleider fowie Schube, Stiefel, Uniformen, Militar-Effetten, gebrauchter Betten u. Mobel und gahlt hierfür die hochften Breife Frau Elise Levy, Warfgrafenftr. 23.

Riciber, Schube, Stiefel, Mobel, Betten, Uniformen 2c. 2c. werben 3u bochften Preifen angefauft von

J. Plachzinsky, Durlacherftraße 50. NB. Remme gu jeber gewünschten Beit in's

Gänfelebern

bei ber fleinen Rirche,

Milch-Gefuch.

300 Liter Milch werden von einem pünktlichen Zahler vom 15. Oftober ober 1. November ab gestucht. Offerten unter Nr. 7094 an das Kontor des Lagblattes erbeten.

Wittagstisch.

— Suter Mittags und Abendtisch wird auch über die Straße abgegeben: Karlftraße 6, eine Treppe boch.

Henriot & Co.

Aecht französischer

Champagner,

hervorragendes Gewächs.

C. Jessen,

Generalvertreter, Karlstr. 29a.

Badische und Pfälzer

Tischwein II	per Fl	. egcl. Glas —.45,
1893er Marfgräfler	"	- 60, 80,
" Auslese	"	1.10,
Staufenberg, Clebner I	"	2.—

(aus ber Rellerei bes Bringen Bilbelm von Baben) bis zu ben feinften Sorten empfiehlt

A. Baumann Nachf. Ede Birich= und Amalienftrage.

♦♦ Roth's Möbelpolitur ♦♦ gum Reinigen und Poliren matt gewordener polirter Gegenstände empfiehlt in bekannter Qualität bie

Sofbrogerie Carl Roth. ff. Felig-Brafil-Cigarren, von ben besten Tabaken fabrigirt, angenehm, — in leicht, mittel, fraftig,

empfiehlt als Spezialmarte

Paul Kahle Nachf. F. Oberst. 126 Raiferftraße 126.



Depots: Jul. Dehn Nachf., Zähringerstraße 55, Karl Roth, herrenstraße 26

Hemdentuche

in nur beften Marken empfiehlt

8.7.

Franz Tauer, Raiferftraße 112.

Laren Thee

(Patentamtlich eingetragen, Spezial-Marke).

Nur sorgfältigst ausgewählte Thee-Sorten. Russische Geschmacks-Richtung.

No. 1 Zaren-Thee M. 2.— No. 4 Zaren-Thee M. 3.60

" 2 " 2.40 " 5 " 4.—

" 3 " 5.—

No. 7 Zaren-Thee M. 6.—

per Pfund = 500 gr. netto in luftdichten Staniol-Packeten.

Probe-Packete à 1/4 Pfd. Inhalt ohne Preis-Erhöhung.

J. Lösch's Thee-Lager,

Herrenstrasse 35.

Ed. Meßmer's

Sirocco Dampf-Kaffee-Röfterei Sirocco

d. h. mit beißer gereinigter Luft geröftet,

(Motorbetrieb) d. h. mit beißer gereinigter Luft geröftet, in 1 Pfd. und 1/2 Pfd. : Pacteten.

Ber Bfb. M. 1.40, 1.60, 1.80, 2 .- , Türfifde Mifdung M. 2.50.

Rieberlagen in Rarlerube: August Leop. Beck, Kaiferfirage 150; Friedr. Nagel, Conditorei, Balbstraße, nächst ber Kaiferstraße; J. Fell, Hofconditorei; Carl Roth,

aus Großh. Wildpark.

Ziemer und Schlegel. . per Pfd. 65 Pfg. Magout . .

frisch geschossene Rebe in allen Theilen; Dasen

junge Fasanen, Feldhühner, Wildenten; holl. Rheinfalm, Oftender Goles, Schellfische und Cabeljau, lebende Bachforellen, Schleien, Male, Karpfen, Bechte 2c. 2c.

2.2. empfiehlt

rey Nachf., Markgrafenstr. 45 und auf dem Markte.

Stoffe für Anzüge, Paletots und Hosen, sowie prima Lodenstoff in vielen Farben per Meter Mart 4 .empfiehlt

W. Wolf jr.,

Raiferftraße 82 a, Gingang Lammftraße.





Keine rauchenden Oefen und Kochherde mehr!

D.R. M.S. Nr. 23363, jum Batent angemelbet.

Mit meinem Kaminauffat habe ich Alles auf biefem Gebiete bis jest Erreichte bei Wettem übertroffen. Die schlechteften Kamine functioniren burch meinen Auffat vortrefflich.

Reine beklemmenden und ungesunden Dunste ber Abortanlagen mehr. I.der Raminaufsat wird 14 Tage auf Probe gegeben. Beste Reserenzen von Baumeistern zu Diensten. Alle Bestellungen für mich können bei jedem Baus und Maurermeister in Auftrag gegeben werden; auch liesere auf Wunsch direkt.

M. Günther, Mannheim. Medarvorftadt.



5.5. Bom 10. Oftober ab werben Muster von 5 Kartosselsvern zu 10 Bfg. per circa 2 Bfd. abgegeben. Der Bersand geschiebt vom 17. Ostober ab in den Nachmittagsstunden. Der Breis ist für Imperator M. 3.50, für Rosa, Hannibal, Atratak und Reichskanzler M. 4.— per Zentner franco haus gegen Baarzahlung. Unter 1 Zentner kann nicht abgegeben werden.

Freiherrlich von Geldened'iche Guteverwaltung.

ausverbauf

mit 10% Rabatt.

Schwarze Kleiderstoffe,

glatt und gemustert.

Carl Büchl Kaiserstrasse 149

Ueber 200 Stück reinwollene schwarze Kleiderstoffe in den neuesten Dessins und Webarten bieten die günstigste Gelegenheit, sich nach jeder Geschmacksrichtung und Preislage ein solides und äusserst billiges Kleid zu wählen.

Den Empfang der

5.3.

sowie sämmtlicher Neuheiten zeigt ergebenst an

M. Kauber, mode-Geschäft,

Kaiserstrasse 144, Eingang Karlstrasse.

Grösstes Lager Süddeutschlands in Koffern und Taschen.



Reise-Bazar Kaiserstr. 108.

Telephon 367.

Ständiges Lager von über 1000 Koffern und Taschen zum Preis von M. 2.-

6.6. Annahme-Stelle

Franz Perrin,

Großherzogl. Hoflieferant, Kaiserstraße 124b,

Boigtlandische Bardinen-Dampfwaschanstalt.

Dampfwasche und Neuappretur im Gebrauch gewesener Gardinen, Stores, Bett-

Das Baar große engl. Tull-Gardinen 1 Mf. 60 Pfg. Bestes Berfahren. — Größte Schonung.

Sorgfältige Musbefferung.

Gefdäftsempfehlung.

Beige hiermit an, baß ich meine

Berd- und Baufhlofferei

von der Ludwig. Wilhelmstraße 11 in die George Friedrichstraße 35 verlegt habe und halte mich bei allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten bestens empsoblen. Herbreparaturen und Ausmauerungen jederzeit billigft.

Joseph Hüsam, Georg : Friedrichstraße 35.

5.5.



3.3.

Ph. Bader

Amalienstr. 59, Telefon 256,

Ia Ruhrfettschrot, 88.
Ia gew. Nusskohlen,
Ia gew. Magerwürfelkohlen
(beste belg. und engl. Qualitätsmarken),

I^a Braunkohlenbrikets, I^a Anthraciteiformbrikets (für alle Feuerungen, speciell für irische Oefen),

la Holzkohlen, Ia Ruhrdestillationskoks

I^a Ruhrdestillationskoks (für Dampfheizungen), I^a präp. Gaskoks,

I^a trocknes Tannen-Anfeuerholz, I^a dto. dto. Schwartenholz, I^a dto. Buchenholz.

Beste Qualitätswaare. Pünktlichste Bedienung.





Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Meiner geehrten Nachbarschaft und meinen Freunden beehre ich mich ergebenft anzuzeigen, baß ich in meinem Hause

= Klauprechtstrasse 16 ==

Metzgerei und Wurstlerei

eröffnet habe und bitte um geneigten Bufpruch.

Achtungsvoll

Christian Rebeiss,

Metger und Burftler.

Rudolf Vieser,

Kaiserstrasse 153, Telephon 505,

=== neu eingerichtetes und best sortirtes Geschäft in ====

Tapisserie, Kurz-, Garn- und Strumpfwaaren,

halt sich bei Bedarf bestens empfohlen.

Preise mässig fest. - Bedienung reell und coulant.

L. Kabisch, Ingenieur,

Karlsruhe.

Telephon Nr. 122.

Vertretungen:

Siemens & Halske, Actien-Gesellschaft, Berlin. Electrische Beleuchtungs- u. Kraftübertragungs-Anlagen. Bogenlampenkohlen, Glühlampen.

Rietschel & Henneberg, Berlin-Dresden.
Central-Heizungen und Ventilations-Anlagen.
Desinfecteren.

Mohr & Federizzif, Mannheim. Aufzüge, Hebemaschinen, Waagen, Rootsgebläse, Schmiedeherde.

Versäumen Sie nicht, vor Anschaffung eines

Klaviers

sich an die Firma M. Hack, Karlsruhe, Ecke der Krieg- und Rüppurrerstrasse 2, 2 Treppen, zu wenden

Dort finden Sie die schönste Auswahl vom billigsten Lernklavier bis zum ideal vollkommensten Concert-Pianino. Die Ersparnisse für Ladenmiethe, Geschäftsführer, Buchhalter etc. lässt die Firma ihren Käufern zugut kommen, daher kauft man bei ihr erstaunlich billig. Der grosse, stets wachsende Umsatz ist der beste Beweis. Gespielte Instrumente werden in Tausch genommen. Abschlagszahlungen bewilligt.

Reparaturen und Stimmungen von Klavieren werden zuverlässig und billig besorgt.



er=

Seute Abend von 4 Uhr ab

Gebr. Schneider, Megget

Erbprinzenstraße 28

Evana. Männerverein der Weltstadt. Dienftag ben 11. Oftober, Abende 81/2 Uhr, Monatsversammlung,

verbunden mit Mitglieberaufnahme, Mufit: und

Gefangsvorträgen. Ilm gablreiches Ericheinen ber Mitglieber nebft Familienangehörigen blitet

Der Borftand. Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 11. Oktober. Abtheilung B (gelbe Abonnementsfarten). 6. Abonnements= Borftellung. (Mittel-Breife.) Orpheus und Eurydife. Oper in 3 Aften von Chr. Ritter von Gluck, bearbeitet von Felix Mottl.

Anfang 1/27 Uhr. Donnerstag ben 13. Oftober. Abtheilung A (rothe Abonnementsfarten). 7. Abonnements Borftellung. (Mittel Breise). Lobetanz. Bühnenspiel in 3 Aften von Ludwig Thuille. Dichtung von Otto Julius Bierbaum. Anfang

Freitag ben 14. Oktober. Abtheilung C (graue Abonnementsfarten). 6. Abonnementss-Borftellung. (Kleine Preise.) Julius Cafar. Tragödie in 5 Akten von W. Shakespeare, über-

Tragödie in 5 Aften von W. Shafespeare, überjett von A. W. Schlegel. Duvertüre und die
zur Handlung gehörige Mufit von Kitter von
Seyfried. Anfang ½7 Uhr.
Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen
Borstellungen sindet die längstene 3 Uhr Nachmittage des der betreffenden Borstellung vorherzehenden Tages, an Werktagen jeweils von
8—12 Uhr Bormittags und von 3—5 Uhr Rachmittags zum Kaffenbreise zuzüglich 35 Kennig
Borverkaufsgebühr für jede Karte statt.
Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die
Karten und die Borverkaufsgebühr sowie das Borto
für Antwort an die Vorwerkaufssstelle des Gr.
Hoftheaters einzusenden.

Softheatere einzufenben.

Mur von auswarts wohnenden werben fchrift:

liche Bestellungen angenommen. Die Borvertaufsstielle befindet sich im hoftheater: gebäube, Eingang Stabiseite.

7 Rorftellung

gebände, Eingang Stadiseite.
Sonntag den 16. Oktober. 7. Borstellung außer Abonnement. (Große Preise.) In neuer Ausstattung: Die Meisterlinger von Kürnberg in 3 Akten von Richard Wagner. Ansang 6 Uhr.

Der Berkauf der Eintrittskarten zu dieser Borstellung sindet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters gegen Borzeigung der Abonnementskarten an der Kasse im Bestibsile des Hohntementskarten an der Kasse im Bestibsile des Hohntementskarten an der Kasse im Bestidiste des Hohntenschaften von 11 Uhr Borm. bis 1 Uhr Nachm. (Reihensfolge A, B, C), der allgemeine Borverkauf von Dienstag den 11., Borm. 8 Uhr an. Dienftag ben 11., Borm. 8 Uhr an.

Theater in Baden.

Mittwoch ben 12. Oftober. 2. Abonnements-Borftellung. Bum erften Male: Mutter Erde. Drama in 5 Aften von Mar Balbe. Anfang 1/27 Uhr.

Karlstole i. B., Winter-Tarif!

Sprechstunden 10 bis 1 Uhr. -

		Einzel		10 Stück		
1	and the second s	Mi	TX.	Mi	94	
1	Ein Wannenbad mit Brause und 2 Handtüchern		9X 70			
2	Dasselbe ohne Handtücher	-	60	5	-	
3	Lohtanin-Bäder, kohlensaure Bäder	2	50	20	-	
4	Kräuter-Bäder, Badesalz-Bäder	1	50	12	-	
5	Kräuter-Bäder, Badesalz-Bäder	2		15	-	
6	Dasselbe mit Lohtanin oder Kräuter	2	50	20	-	
6 7	Eine Wechselbrause 3 Mal gewechselt	1 2 2 2 1	-	15	1111	
8			50	12	400	
9	Wicklungen und Inhalationen jeder Art	11	50	12	-	
10	Kalte u. temperirte Anwendungen, Sitzbäder, Rumpfbäder, Halb-	6901	12.50	1		
	bäder etc.	_	60	5 3	-	
11	bäder etc. Güsse, nach Kneipp jeder Art, kalt	_	40	3	980	
12	Nr. 10 und 11 mit vorheriger Körpererwärmung durch Brause		1070	-		
-	oder damit verbundener Massage und Abreibung	1 1	20	10	-	
13	Wechselbäder mit 3maligem Wechsel	1	20	10	1000	
14	dto. mit Lohtanin und Kräuter	2	50	20	-	
15	Aerztlich verordnete Wochenkuren 6 Mal	_3	2127	12	100	
-	dto. dto dto. 12 Mal		(4)	18	400	
16	Electrische Sitzung, System Dr. v. Alimonda	2		15	THE	
-	Electrische Sitzung, System Dr. v. Alimonda	-	1774	10	-	
17	Farbglas- und Sonnenätherstrahlenbehandlung	2	1	15	-	
18	Untersuchung mit Röntgenstrahlen	10	211	0332	-	
19	Untersuchung mit Röntgenstrahlen	5	_	35	400	
20	Luft- und Sonnenbäder	1	_	7	50	
21	Aerztliche Berathung mit Untersuchung	3 bi	8 5	STATE OF THE PARTY OF		
22	Berathung der Kurleitung		8 3		-	
and bounding and management of the control of the c						
Für Wochenkuren wird für Bedienung 1 Mark berechnet.						

Für einzelne Anwendungen nach Belieben.

Beamte, Militär, Studierende, Vereine, Krankenkassen genlessen Rabatt. Weniger Bemittelte werden berücksichtigt.

Für Wochenkuren, Wochenrechnung. Für nicht tägliche Anwendungen bitten wir Einzeln- und Abonnementskarten zu entnehmen.

Bitte aufbewahren!

Für Händler und Erbauer von

Ein Werk sucht für seine hochfeuerfesten Specialsteine für die höchsten Hitzegrade, welche bei plötzlichem starken Temperaturwechsel ihre Form nicht verändern mit leistungsfähigen Agenten (Selbstkäufern) in Verbindung zu treten Gefl Offerten unter B. C. 1552 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Köln a. Rh.

Das Seelenamt

für die verstorbene

Fran Karoline Händler Wwc.

findet am Dienstag den 11. Oftober, Bormittags 1/2 11 Uhr, in ber St. Stefanskirche statt.

Unter dem Protectorate Seiner Ronigliden Bolieit des Erbgrofherzogs.

Camftag den 15. Oftober d. 3., Abende 1/29 Uhr, findet im oberen Saale bes Gasthauses zum weissen Bären (Karl: Friedrichftraße) unfer

statt. Bir laben unsere verehrl. Vereinsmitglieder nebst Familienangehörigen zu recht zahlreicher Betheiligung hiezu freundlichst ein. Orden, Ehrenzeichen, Berbands- und Bereinsabzeichen sind anzulegen.

Der Borftand.

Baden-Württemberg

Neuheiten

4.4.

Damen- und Herren-Kleiderstoffen

in beften Fabritaten ju billigften Breifen; Mufter gerne gu Dienften.

Raiferstraße 101/103. Williale: Werderftr. 48.

101/103. Wiliale:

Berderfir. 48.

Raiferftrafe

Manufacturmaaren, Betten- und Ausftattungs-Geschäft. — Uebernahme ganger Aussteuern.

Neues Sauerfrant per Pfund 12 Pfennig

C. Cartharius.

"Neber Land und Weer" (Stuttgart, Deutsche Berlags Anstalt), die beliebte, über ben ganzen Erbball verdreitete Familienzeisschrift, bereitet den Lefern eine besondere Ueberraschung mit dem neuen, einundvierzigsten Jadrgange. In ihrem Roman "Aingende Seele" entwirft Bern bardine Schulzes Sild von den selizionen Kämpfen, die ein reich veranlagtes, liebebedürzitiges, doch der ernsten Selbstacht entbebebende Mädden zu bestehen hat, die es sich zum inneren Frieden durchtingt. Heinrich Seinel lätzt in "Aeindard Flemming ENdenntenen zu Wassen und Johanna Riemann gebt in ihrem Koman "Die Kachtigall" anziedende Bilder aus den bürgerlichen Kreisen vollen gesunden Jumor walten, und Johanna Riemann gebt in ihrem Koman "Die Rachtigall" anziedende Bilder aus den bürgerlichen Kreisen der Größstadt. Zu desem Komanen gefellt sich ein manntgfaltiges Feuilleton, zum beträchslichen Ebeit von Absildungen begleitet, und von diesen vielle sarbig. Die eigentümlichen "Hochzeit soch anziehend B. Raussmann, der ebenso siche vielle sarbig. Die eigentümlichen "Hochzeit soch anziehen Keichner wie Plauberer, und einen congenialen Kameraden hat er in Ernst Plah, der "Allerlei Träger und Transborte im Hochgebirge" in bunden Bildern bumorvoll vorsübet. In seinem Mussa, "Um wälzungen im Berkeblich über die merkwürdige Revolution, die mit ber immer erhöhten Anwendung der Elektricität, der Wotorwagen und des Fahrrades sich siul, doch unaushaltsam im essentwürdige Revolution, die mit der immer erhöhten Anwendung der Elektricität, der Wotorwagen und des Fahrrades sich siul, doch unaushaltsam im essentwürdige Kevolution, die mit der immer erhöhten Unterdige Kevolution, die mit ber immer erhöhten Unterdige Kevolution, die mit ber immer erhöhten Unterdige Kevolution, die mit ber immer erhöhten Unterdige Kevolution, die mit beit der in eine Reselen sich stater une ne Gehetms druftstungen und des Fahrrades sich sich eine Lindusche Elektricität, der Wotorwagen und des Fahrades sich erhöhten Berkehr vollzieht. Ben berorragenden Berken der neuen Gehetm der Rubolf Eichstaebt, "An ber Balbquelle" von A Fink, "Mageppa" von A. Wesemann, "Tanzunterricht" von G. Sh. Knowles, "Glück-liche Tage" von Arthur Elsleh, "Mignon und Felix" (nach Goethe's Wilhelm Meister) von Ern ft Geger. Abonnementspreis vierteljährlich 13 Rum:

Zum raschen Auffrischen matt gewordener Möbel

Brillantin-Politur (per Flasche Mt. 1.—). Alleinige Rieberlage bei Sofl. Ludwig Schweisgut, Erbpringenftraße 4.

Ruhr-Saar Belg.

HOIZ- (auch fast rauchlos verbrennende),

Alleinverkauf der anerkannt vorzüglichsten Qualitäts - Anker - Anthracitkohlen von Bonne Espérance Herstal. Gutachten hiesiger Abnehmer zu Diensten.

rauch- und geruchlose buch. Bügelkohlen, Carbonbügelkohlen, Eraus- s. Steiskohlen-Brikets,

Forlen-, Tannen- u. Buchen-Scheitholz, gesägt und gespalten,

Bündelholz, Holzbrikets

110 Zähringerstr., Gehres & Schmidt, Telephon 200. Schadt's Schnellfeuer-Anzünder Generalvertrieb von



Auf 1. April 1899 (event. auf frühere oder spätere Beit) wird fur ben Mannergefangverein Liederhalle Karlsruhe - mit über 700 Mitgliedern und 140 Cangern - ein Bereinslofal gefucht. Gefl. Offerten werden zu Händen des Vereinspräsidenten, Gr. werden ju Sanden bes Bereinsprafidenten, Gr. Ober:

mern 8 Mart 50 Bfg., jebes ber in vierzehntägigen Bwischenraumen erscheinenben Hefte 60 Bfennig. Drud und Berlag ber Chr. Gr. Duller'iden Dofbuchandlung, rebigirt unter Bevantwortlichfeit von Bubwig Riegel in Rarleruhe.